

Gesucht wird...

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **114 (1988)**

Heft 29

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rätsel Nr. 29



hsch

Auf welchen?

Waagrecht: 1 Schusterwerkzeug; 2 ???; 3 fließt bei Lissabon in den Atlantik; 4 kurz für: Europa-Union; 5 ??????; 6 Sie und ...; 7 mit Foltermethoden will man diese erzwingen; 8 vertraulich, innerlich; 9 hält nicht bei jeder Station; 10 ???; 11 Langfinger können dies von «meine» nicht unterscheiden; 12 Insel an der dalmatinischen Küste, auch kurz für: European Southern Observatory; 13 beginnt mit dem Jawort; 14 jetzt; 15 ???; 16 ???; 17 ???; 18 biblisches Längenmass, aber nicht «halb so lang» wie die Sitter; 19 leichte Barke mit Segeln, Rudern und Verdeck auf adriatischen Gewässern; 20 nordischer Gott der List; 21 ??; 22 ???/???; 23 ??/?; 24 grosses asiatisches Volk; 25 Mischwesen aus Pferd und Mensch, Erzieher des Bacchus; 26 sauber, unvermischt; 27 Halbton über A; 28 Einzeltvortrag; 29 ?/????; 30 steht bei Staatsbesuchen stramm.

Senkrecht: 1 Schutz, Obhut, Leitung; 2 Polizeidiener, Scherge; 3 überaus kräftiger, riesenhafter Mann; 4 sie kann die Stimmung eines Menschen verraten; 5 heftige Auseinandersetzung; 6 Pariser Modeschöpfer (1905–57); 7 er wohnt im Baltikum; 8 tausend dl; 9 Nutztier in Lappland; 10 französischer Philosoph, Jurist und Soziologe (1843–1904); 11 wie 26 waagrecht, aber französisch; 12 heisst im Jura: eins; 13 er wohnt in Kopenhagen; 14 Handelsstadt und strategisch wichtiger Militärstützpunkt am Indus in Kaschmir; 15 Tauchvogel im Nordatlantik; 16 japanische Währungseinheit (Y = i); 17 Geistesschwacher; 18 Hafenstadt in Peru, oder kurz für: International Labor Organization; 19 Stromleiter mit der Erde metallisch verbinden; 20 ...vit, Mineral (Kadmium-Feldspat); 21 Stammvater der Semiten; 22 betende, bittende Haltung; 23 vorbei, fertig; 24 schreiben Chemiker für: Nipponium; 25 Bruchstück; 26 kurz für: United Nations; 27 ist für die Skisportler was die FIFA für die Fussballer; 28 ist als Teil eines Bühnenstücks beliebter als ein Auftritt zu Hause (Mz.); 29 Entgelt für geleistete Arbeit; 30 Name des Christkinds; 31 sticht ohne Angel; 32 Staat im Nordwesten der USA; 33 Kurzform von: Eleonore.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 28

Nur in der Juliglut wird Obst und Wein dir gut.

Waagrecht: 1 Brot, 2 wird, 3 Sao, 4 Eiche, 5 Uri, 6 treten, 7 Elsass, 8 Morgarten, 9 Pneu, 10 Erz, 11 Edle, 12 Arra, 13 flau, 14 Ob, 15 IV, 16 EO, 17 No, 18 Oese, 19 Hemd, 20 Obst, 21 und 22 Wein, 23 Kehrsiten, 24 Ikonen, 25 Monate, 26 dir, 27 Reger, 28 gut, 29 Star, 30 Eden.

Senkrecht: 1 Stop, 2 Ovid, 3 bar, 4 Nabob, 5 Kis, 6 Roemer, 7 Eskort(e), 8 Touristen, 9 Teer, 10 Ave, 11 Herr, 12 Inge, 13 Urne, 14 PC, 15 AR, 16 Ns, 17 GL, 18 Herz, 19 Dime, 20 Welt, 21 Feh, 22 Tore, 23 Seeloewen, 24 Ruanda, 25 Menage, 26 DRS, 27 lundi, 28 tun, 29 Isle, 30 Niet.

Gesucht wird ...

Als der Krieg gegen Hitler beginnt, kleben er und seine Mutter in London Papierstreifen an die Fenster, um sie vor dem Zerspringen zu schützen (man lernt nie aus). Mit dem Fortgang des Krieges findet sein Vater, der 18jährige könne nicht länger herumlungern und auf die Einberufung warten, sondern solle versuchen, beim militärischen Geheimdienst unterzukommen. Ein Treffen wird arrangiert. In einer Underground-Station trifft er einen Herrn mit Homburg, der ihn nach seinen Sprachkenntnissen befragt: «Deutsch?» – «Natürlich.» – «Französisch?» – «Natürlich.» – «Russisch?» – «Natürlich.» Und natürlich kann der Junge mit dem russischen Namen auch Englisch. Trotz seiner Sprachkenntnisse kann man ihn nicht brauchen, «weil Sie kein Allerwelts Gesicht haben und deshalb nicht in der Menge untertauchen können». Sein Gesicht ist um so besser brauchbar fürs Kabarett «The Players Club». Er spricht vor und ist angenommen. Sein erster Auftritt ist ein Triumph: Er singt als Liselotte Beethoven-Fink, dick und halbgebildet und auf Kriegsfuss stehend mit den Fremdwörtern, unbekannte Schubert-Weisen, die auch Schubert unbekannt gewesen wären. Weil die Gage zu klein ist, geht er ans Aylesbury-Theater und kann sich schon ein Zimmer leisten. Von dort wird er für eine Revue «weggekauft». Es nimmt ihn buchstäblich die Erfolgsleiter hinauf bis zum Kaiser, den er so unübertrefflich darstellt, dass ich die Wiederholung im Fernsehen nie auslasse. Er wusste mit 19 schon über manches Bescheid, nur über das Zusammenleben von Mann und Frau nicht. Die Hochzeitsnacht war denn auch ein Desaster für beide Partner; die Braut wusste noch weniger. Heute hat er die dritte Frau und vier Kinder, was zur Annahme berechtigt, er habe auch auf diesem Gebiet hinzulernt.

Wie heisst der Künstler mit dem russischen Namen?

hw

(Antwort auf Seite 41)

LUFTSEILBAHN
Chäserrugg
UNTERWASSER
Ein Erlebnis täglich bis 6. November!

Die Schachkombination

Für den uralten Traum aller Schachspieler, den gegnerischen König mittels Hergabe fast aller Figuren gefangen zu nehmen und damit den «sudden death» zu erzwingen, gibt es aus dem vorigen Jahrhundert zahlreiche schöne Beispiele. Auch in der modernen Turnierpraxis kommt es immer wieder vor, dass so ein Kurzschluss gelingt. Beim Turnier in Hastings 1974 war abgebildete Stellung zwischen dem damaligen sowjetischen Nachwuchsstar Rafael Waganjan – heute einer der stärksten Grossmeister der Welt – und dem jugoslawischen Altmeister Albin Planinc entstanden. Weiss hat einen Turm mehr auf dem Brett, aber man sieht schon die kritische Stellung seines Königs. Und wäre da nicht die Dame auf b7 ... Schwarz könnte ja unmittelbar mit Sa1-b3 Matt geben. Das macht es leicht, die nun folgende Kombination nach dem Motto «Schwarz zieht und gewinnt sofort» zu begreifen. Wie lautete die Lektion des jugoslawischen Haudegens an die Adresse des Armeniers?

j.d.

(Auflösung auf Seite 41)

